

→ VDMA

Elsner übernimmt Vorsitz im FV Pumpen + Systeme

Neuer Vorsitzender des VDMA-Fachverbands Pumpen + Systeme ist Dr. Horst Dieter Elsner. Der Vorstandsvorsitzende der Wilo AG wurde Ende September auf einer Vorstandssitzung gewählt. Er vertritt in dieser Funktion die Branche in der Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft (VdZ).



Foto: Wilo AG

www.vdma.org ←

Horst Dieter Elsner



Foto: DEPV

Beate Schmidt

→ DEPV

Schmidt übernimmt Vorsitz von Gebhard

Beate Schmidt wurde auf der Mitgliederversammlung des Deutschen Energie-Pellet-Verbands (DEPV) zur neuen Vorsitzenden gewählt. Sie löst Beatrix Gebhard ab, die aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl stand. Schmidt ist Mitarbeiterin der Landesinitiative Zukunftsenergien NRW und Projektleiterin der landesweiten Werbekampagne Aktion Holzpellets. www.depv.de ←

→ BHKS

GCI-UICP wählt Diehl zum Vizepräsidenten

Jürgen Diehl wurde zum neuen Vizepräsidenten des Dachverbands der europäischen Gebäudetechnikverbände GCI-UICP gewählt. Ab 2007 wird der Vizepräsident des Bundesindustrieverbands Heizungs-, Klima-, Sanitärtechnik/Technische Gebäudesysteme (BHKS) dann nach den Statuten die GCI-UICP-Präsidenschaft übernehmen.

www.bhks.de ←



Foto: BHKS

Jürgen Diehl

→ FGK

Mitgliederversammlung

Mehr als 80 Gäste konnte Prof. Dr.-Ing. Ulrich Pfeiffenberger, Vorsitzender des FGK-Vorstands, zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Fachinstituts Gebäude-Klima (FGK) in Berlin vom 12. bis 15. Oktober begrüßen. Bei den Vorstandswahlen wurden Prof. Dr.-Ing. Ulrich Pfeiffenberger, Dr. Gerd Schaal und Willy Kober nach ihrem turnusmäßigen Ausscheiden jeweils einstimmig wiedergewählt. Bei den Wahlen für die Besetzung der Fachkommission wurden Dr. Andreas Holm, Dr. Jürgen Röben, Christian Scholz, Manfred Vohs und Andreas Will ebenfalls nach ihrem turnusmäßigen Ausscheiden einstimmig wiedergewählt. Für den aus Altersgründen ausgeschiedenen Harald Zieger wurde Mario Lieder einstimmig gewählt. Im fachlichen Rahmenprogramm stand die Überarbeitung der Richtlinie VDI 6022 „Hygiene-Anforderungen an Raumluftechnische Anlagen“ im Vordergrund. www.fgk.de ←

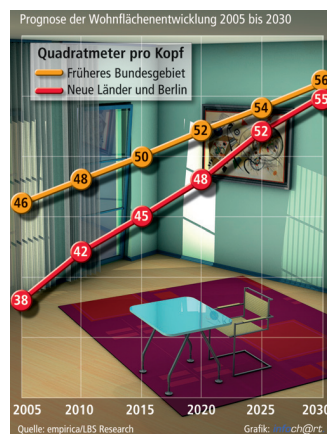


Foto: FGK

Vorstand des FGK: Dr. Helmut Franzen, Heribert Bach, Dr. Gerd Schaal, Prof. Dr.-Ing. Ulrich Pfeiffenberger, Günther Mertz (Geschäftsführer), Rolf Richter, Prof. Dr.-Ing. Uwe Franzke (Fachkommission)

→ LBS

Wohnfläche wächst bis 2030 stetig weiter



Die Wohnfläche pro Kopf wird in Westdeutschland von heute 46 m² um gut 20 % auf 56 m² im Jahr 2030 wachsen. Das ist das Ergebnis einer Analyse des Berliner Forschungsinstituts empirica im Auftrag der Landesbausparkassen (LBS). Als Hauptfaktoren für diese Entwicklung nennen die Experten den Trend zu kleineren Haushalten, mehr ältere Haushalte – die in der Regel nicht mehr in kleinere Wohnungen umziehen – sowie steigender Wohlstand und wachsende Wohnansprüche. Insgesamt nimmt nach der empirica-Analyse die Wohnflächennachfrage im Zeitraum von 2005 bis 2030 um 19% auf 4,4 Mrd. m² in ganz Deutschland zu. Die Baugenehmigungen des laufenden Jahres bleiben allerdings hinter dem Neubaubedarf weit zurück, so die Berliner Forscher. www.lbs.de ←

→ Statistisches Bundesamt

Preise steigen deutlich

Der Verbraucherpreisindex für Deutschland ist im September 2005 gegenüber September 2004 um 2,5% und gegenüber August 2005 um 0,4% gestiegen. Dies ist die höchste Jahressteigerungsrate seit Mai 2001. Die Jahresteuierungsrate wurde im September 2005 durch die anhaltende Preissteigerung bei Energie stark beeinflusst. Leichtes Heizöl verteuerte sich im Vergleich zum Vorjahresmonat um 40,0%. Kraftstoffe kosteten im September 2005 17,4% mehr als im September 2004. Auch im Bereich Haushaltsenergien erhöhten sich innerhalb eines Jahres die Umlagen für Zentralheizung und Fernwärme um 20,0%, die Preise für Gas um 11,9% und für Strom um 4,3%. Ohne Einrechnung der Mineralölprodukte wäre der Verbraucherpreisindex von August auf September 2005 unverändert geblieben.

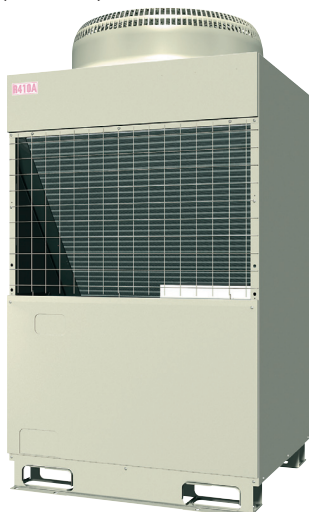
Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte lag nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes im September 2005 um 4,9% höher als im September 2004. Dies war die höchste Jahresteuierungsrate seit April 2001. Im Vergleich zum Vormonat ist der Index im September 2005 um 0,4% gestiegen. Für den Anstieg der Erzeugerpreise war vor allem die anhaltende Verteuerung von Energie verantwortlich (+0,7% zum August 2005 beziehungsweise +17,1% zum September 2004). Im September erhöhten sich die Preise gegenüber dem Vorjahresmonat von leichtem Heizöl um 38,7%, von Strom um 9,9%, von Fernwärme um 8,3% und von Erdgas um 25,4%. Ohne Energie wäre der Erzeugerpreisindex gegenüber dem Vorjahr um 1,5% gestiegen. www.destatis.de ←

Ihre Entscheidung für das Bessere:


Sagen wir's ruhig
laut: weltweit
das einzige parallel
Kühlen und Heizen-

2-Leiter System

Außengerät der R2-Serie
mit Kältemittel R410A
Leistungsbereich Kühlen:
22,4 - 73,0 kW
Heizen: 25,0 - 81,5 kW
Auch als wassergekühlte
Ausführung lieferbar
(WR2-Serie)



- **Innovative Technologie – patentiert.**
Über die kompakten BC-Controller können bis zu 32 Innengeräte mit nur einem Außengerät verbunden werden. Der BC-Controller verteilt effizient das Kältemittel und stellt jedem Innengerät für die gewünschte Betriebsart entsprechend flüssiges Kältemittel oder Heißgas zur Verfügung, wobei nur zwei Rohrleitungen benötigt werden.
- **Ihre Vorteile – bewährt.**
 - Energiesparendes Wärmerückgewinnungssystem
 - Heizen und Kühlen im Simultanbetrieb
 - Große Auswahl an Innengeräten mit mehr als 70 Typen
 - Einfachste Bedienung
 - Hohe Betriebssicherheit durch weniger Lötstellen im System
 - Bis zu 70% geringere Installationskosten

**MITSUBISHI
ELECTRIC**
Changes for the Better
Air Conditioning

Gothaer Strasse 8, 40880 Ratingen
Tel.: 02102-486-1800, Fax: 02102-486-7910
www.mitsubishi-electric-aircon.de

→ Carrier/Toshiba Walter verstärkt Toshiba-Vertrieb

Seit Mai verstärkt Christian Walter (43) das Vertriebsteam Komfort-Klimatisierung im RegionalCenter Frankfurt/Main in den Bereichen Vertrieb, Beratung und Planung von Carrier- und Toshiba Klimasystemen für Direktverdampfung/VRF sowie Kaltwasser bis ca. 300 kW Kälteleistung. www.toshiba-klima.de ←



Christian Walter

→ Techem Schäfer und Sülberg neu in den Vorstand berufen

Techem startet mit einem neu formierten Vorstand in das Geschäftsjahr 2005/06. Rainer Schamoni (49), stellvertretender Vorsitzender des Vorstands, hat aus persönlichen Gründen den Aufsichtsrat gebeten, seinen per 30. September 2006 auslaufenden Vertrag nicht zu verlängern. Um einen schnellen Übergang zu gewährleisten, hat der Aufsichtsrat zum 1. Oktober 2005 Hans-Lothar Schäfer (46) und Bernd Sülberg (54) in den Vorstand berufen. Schäfer übernimmt im Vorstand das Ressort Technik und Produktion, Sülberg das Ressort Vertrieb Deutschland. www.techem.de ←



Hans-Lothar Schäfer, Bernd Sülberg

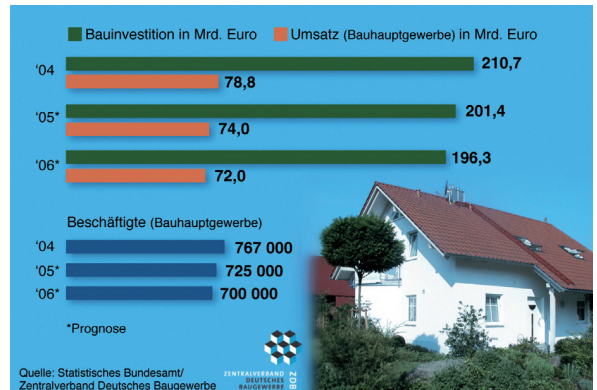
→ LNO Vorstand im Amt für zwei weitere Jahre bestätigt

Die LON Nutzer Organisation (LNO) hat Ende September ihren Vorstand im Amt bestätigt. Harald Hasenclever, Svea Building Control Systems, führt die Organisation weiterhin als Vorsitzender. Unterstützt wird er von den Vorstandsmitgliedern Axel Beck, Elka Elektronik, Norbert Heger, HGI Heger Gebäudeautomation Ingenieurgesellschaft, Dr. Jürgen W. Hertel, Consultant, und Hans-Jörg Schweinzer, Loytec electronics. www.lno.de ←

→ ZDB

Baugewerbe erwartet das 12. Rezessionsjahr

Auf dem Deutschen Baugewerbetag Ende Oktober nahm der Präsident des Zentralverbands des Deutschen Baugewerbes (ZDB), Arndt Frauenrath, Stellung zur Entwicklung in der Bauwirtschaft. „Alle bisher vorliegenden Daten des Jahres 2005 weisen auf ein deutlich schwächeres Beschäftigungs-, Nachfrage- und Leistungsniveau der deutschen Bauwirtschaft hin.“ Auch 2006 wird die Talsohle nicht erreicht, so Frauenrath. Um den Markt zu beleben, schlug er u. a. vor, eine Investitionsprämie Wohnungsbau sowie einen reduzierten Mehrwertsteuersatz auf arbeitsintensive Bauleistungen und die Absetzbarkeit von Baurechnungen für Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im privaten Wohnungsbau einzuführen. www.zdb.de ←



Anzeige

1872: Firmengründung
1928: Wilo erfindet die Heizung
1988: Erste elektronisch geregelte
2001: Wilo-Stratos, Referenz für
2005: Einführung des Energie

„Wir begrüßen die Initiative
mehr“
Stephan Kohler, Geschäftsführer

Hocheffizienz-Pumpe Wilo-Stratos.

In einer freiwilligen Selbstverpflichtung kennzeichnet die Pumpenindustrie ihre Produkte künftig mit dem Energie-Label. Referenz ist die Wilo-Stratos: die erste Hocheffizienz-Pumpe der Welt. Sie hat bereits 2001 den Maßstab für die Energieeffizienzklasse A gesetzt. Mit Klasse-A Pumpen lassen sich im Vergleich zu Standard-Pumpen Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß deutlich reduzieren. Schätzungen zufolge könnte bei deutschlandweitem Einsatz ein Atomkraftwerk* abgeschaltet werden. Zukunftsweisend? Wir nennen das Pumpen Intelligenz.

* Quelle: Stephan Thomas, Projektgruppe Energie beim Wuppertaler Institut für Klimaforschung

→ ista

Messdienstleister Rowi übernommen

ista hat zum 20. September die Rowi Heizkostenverteiler GmbH mit Sitz in Bad Oeynhausen übernommen. Rowi erwirtschaftete 2004 mit 20 Mitarbeitern und einem Abrechnungsbestand von mehr als 50000 Wohneinheiten einen Umsatz von 2,5 Mio. Euro. Als neue Geschäftsführer leiten Norbert Schulze und Dr. Dieter Hackenberg von ista Deutschland das Unternehmen. www.ista.de ←

→ GFR

Neue Niederlassung im Benelux-Markt

Mit der Gründung der Digicontrol Benelux b.v. im niederländischen Apeldoorn will die GFR ihre Handelsmarken Digicontrol und Digivision in Belgien, Niederlande und Luxemburg etablieren. Die Niederlassungsleitung obliegt R. W. Hazekamp und N. Ph. de Vos. Zusammen mit fünf Mitarbeitern werden sie Planer, Behörden, TGA-Firmen und gewerbliche Endkunden von der Planungsphase bis zum Betrieb betreuen. www.gfr.de; www.digicontrolbenelux.com ←

→ meteocontrol

Auf Wachstumskurs

Für die Energie und Wetter Services der meteocontrol GmbH stehen die Zeichen weiter auf Wachstum. Im Aufwind des regenerativen Energiemarkts wurde bereits im September der Vorjahresumsatz erreicht. Schon in den vergangenen Jahren hat sich das Unternehmen derart rasant entwickelt, dass Platz und Infrastruktur im alten Gebäude nicht mehr ausreichten. Ende September hat die Augsburgener Firma ihre neuen Büroräume mit doppelter Fläche eingeweiht. www.meteocontrol.de ←

→ VfW

Juristischen Beirat konstituiert

Ende September wurde in der Geschäftsstelle des Verbands für Wärmelieferung (VfW) in Hannover die Gründung eines juristischen Beirats vollzogen. Die Leitung übernimmt RA Martin Hack. Konsensuale Empfehlungen des Beirats werden vom VfW als Pressemeldungen und auf www.energiecontracting.de publiziert. ←



von Wilo.
gs-Pumpe.
Pumpe von Wilo.
die Klasse A.
-Labels.

der Pumpenindustrie für
Effizienz und Ressourcenschonung.”
Deutsche Energie-Agentur GmbH, Bonn/Berlin.

Foto: VBI

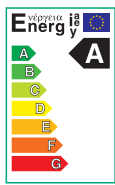


Hans-Helmut Schaper:
„TGA-Planer müssen
eine zentrale Rolle bei
der Ausstellung von
EnEV-Nachweisen
spielen.“

→ VBI

Schaper leitet Fachgruppe TA

Die Fachgruppe Technische Ausrüstung (TA), Heizung – Lüftung – Sanitär – Kälte hat den TGA-Planer Hans-Helmut Schaper (47) von der Planungsgruppe VA Wiechmann und Partner Ingenieurgesellschaft aus Hannover zu ihrem neuen Vorsitzenden gewählt. Schaper: „Schwerpunktthema für die VBI-Fachgruppe wird in den kommenden Monaten die Energieeinsparverordnung 2006 sein. Wir werden darauf drängen, dass die TGA-Planer künftig eine zentrale Rolle bei der Ausstellung von EnEV-Nachweisen spielen. Zu diesem Zweck wollen wir unsere Öffentlichkeitsarbeit verstärken.“ Ein weiteres Thema ist die Förderung Erneuerbarer Energien bei Neubau und der Gebäudesanierung. Schaper: „Die Erneuerung des Gebäudebestands ist der zentrale Zukunftsmarkt für uns TGA-Planer.“ Im Fokus der Fachgruppe wird 2006 auch das Thema Trinkwasser stehen. „Wasser ist Leben und die Aufgabe der TGA-Planer ist es, unser Lebenselixier in perfekter Qualität im Gebäude bereit zu halten. Die Sicherung dieser Qualität wird für Ingenieure eine besondere Herausforderung für die Zukunft sein.“ Die VBI-Fachgruppe TA hat rund 400 Mitglieder und ist nach der Fachgruppe Konstruktiver Ingenieurbau die zweitstärkste Gruppe im VBI. www.vbi.de ←



Pumpen Intelligenz.

→ Daikin

Neues Schulungszentrum in Düsseldorf

Im September hat Daikin nach Berlin, Hamburg und Frankfurt im Regionalbüro Düsseldorf sein viertes Schulungszentrum eröffnet. Für Mitarbeiter von Kälte-Klima-Fachfirmen werden praxisorientierte Trainingseinheiten an funktionsfähigen Klimageräten aus den Bereichen Privatbedarf, Gewerbe und Industrie angeboten. Seminare für Planer und Architekten bieten Informationen über aktuelle Klimasysteme. Die Schulungsbroschüre kann per E-Mail: info@daikin.de bestellt werden. www.daikin.de ←

→ Statistisches Bundesamt

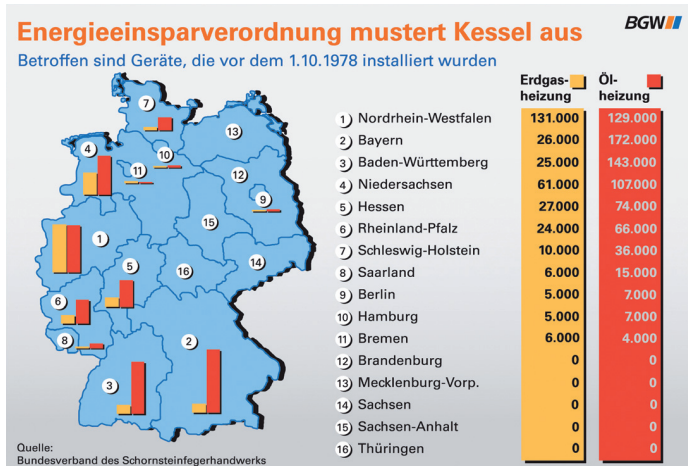
Überwiegend Gas im Neubau

2004 setzten Bauherren vorwiegend auf Gas als Heizenergie. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern entschieden sich 77% beziehungsweise 70% für Gas als vorwiegende Heizenergie. In Mehrfamilienhäusern wurde Gas sogar zu 79% verwendet. Von den im Jahr 2004 fertig gestellten neuen Wohngebäuden nutzen 76% Gas, 13% Heizöl und 5% Fernwärme als vorwiegende Heizenergie. In den letzten zehn Jahren hat die Nutzung von Gas insbesondere beim Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern deutlich zugenommen: 1995 hatte der Anteil von Gas bei diesen Gebäudearten noch bei 66% beziehungsweise 59% gelegen. www.destatis.de ←

→ BGW

Rote Karte für 1,1 Mio. Heizkessel

Die Energieeinsparverordnung (EnEV) fordert, dass Öl- und Gasgeräte, die vor dem 1. Oktober 1978 installiert wurden, bis zum 31. Dezember 2006 außer Betrieb zu nehmen sind. Potenziell sind dies laut des Bundesverbands der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft (BGW) etwa 1,1 Mio. Heizkessel: Rund 760 000 Öl- und etwa 326 000 Gas-Heizkessel. Die meisten davon stehen in Nordrhein-Westfalen, Bayern, Baden-Württemberg und Niedersachsen. www.bgw.de ←



Anzeige

mh-software.de
CAE Heizung Lüftung Klima Sanitär Wirtschaftlichkeit

neutraler Benchmark beweist:
Heizungsplanung
von der Heizlast bis zur fertigen Ausführungsplanung
100 Räume in 3 Stunden

mh software
...mehr als nur rechnen

→ Raab



Foto: Raab
Raab: Versuchsaufbau zur Bruchlastermittlung

Prüflabor für neue Entwicklungen

Für die Prüfung und Entwicklung von Abgassystemen steht Raab, Neuwied, mit einem werkseigenen Labor eine Entwicklungsumgebung zur Verfügung, wie sie sonst nur noch zwei Hersteller in Europa haben. Getestet werden können beispielsweise die Kondensatbeständigkeit, die Bruchlast, der Widerstand gegen seitliche Lasten und Windlasten sowie verschiedene thermische Anforderungen einschließlich des Abstands zu brennbaren Bauteilen. Neben Edelstahl-Komplettsystemen bietet Raab als einziger Hersteller einen Schornstein in Leichtbauweise an, der für den raumluftunabhängigen Betrieb mit Festbrennstoff-Feuerstätten zugelassen ist. www.raab-gruppe.de ←

→ GEA Delbag-Luftfilter

Neue Fertigung verbessert Filter

GEA Delbag-Luftfilter hat in eine neue Fertigungsstraße investiert. Angeschafft wurden eine Faltschneidemaschine sowie ein Schäum- und ein Vergussautomat. Sie fertigen Filterelemente und Schwebstofffilter (HEPA/ULPA). Die Spezialmaschinen sind seit einigen Wochen im Einsatz und wurden an die Bedürfnisse der GEA Delbag-Luftfilter angepasst. Unter anderem verfeinerte der Filteranbieter in Zusammenarbeit mit dem Maschinenlieferanten das so genannte Hot-Melt-Verfahren, was zu einer höheren Formstabilität führt und eine gleichmäßige Filterwirkung über die ganze Fläche gewährleistet. Wahlfreiheit bei den Abmessungen ermöglicht der neue Vergussautomat, der Filtermedium und Rahmen verbindet. www.gea-lufttechnik.de ←



Foto: GEA Lufttechnik

GEA Delbag-Luftfilter hat in neue Maschinen für Filterelemente und Schwebstofffilter investiert. Sie ermöglichen niedrigere Druckdifferenzen bei gleicher Filterwirkung

→ Wieland

Erweiterte Haftungsübernahme

Mit Wirkung zum 24. August haben der ZVSHK und die Wieland-Werke AG, Ulm, eine neue Haftungsübernahmevereinbarung für die Wieland-Kupferrohre Sanco, Wicu, Wicu-Extra, Wicu-Flex, Copatin und cuprotherm unterzeichnet. Auslöser für die Aktualisierung waren gesetzliche Änderungen. Laut Wieland profitieren Innungsbetriebe von angehobenen Absicherungssummen. Darüber hinaus greift die Haftungsübernahmevereinbarung bereits mit Beginn der Ausführungsarbeiten und deckt auch den Zeitraum bis zur Abnahme ab. www.wieland.de ←

→ **BerlinerLuft****Standort Bexbach erweitert**

Mit dem Bau einer neuen Produktionshalle weitet die BerlinerLuft Klimatechnik ihre Kapazitäten am Standort Bexbach aus. Die neue Halle mit 1100m² vergrößert die Gesamtfertigungsfläche auf 6000m². Mit der Standorterweiterung sind die Produktions- und Marktaktivitäten der Rixner Klimageräte GmbH nun vollständig in die BerlinerLuft Klimatechnik GmbH integriert. Schwerpunkt ist die Fertigung der Gerätebaureihe VarioCond. www.berlinerluft.de ←

→ **VDMA****Pumpen + Systeme: Auf Expansionskurs**

Der VDMA-Fachverband Pumpen + Systeme erwartet 2005 für seine Branche einen realen Umsatzanstieg von etwa 3%, prognostizierte Ende Oktober Dr. Horst Dieter Elsner, Vorsitzender des VDMA-Fachverbands Pumpen + Systeme. Für 2006 wird eine „Konsolidierung auf hohem Niveau“ erwartet. Mit 22% Welthandelsanteil lagen die deutschen Hersteller von Pumpen + Pumpensystemen 2004 auf Platz 1. 2004 sind die deutschen Exporte zweistellig auf rund 3,6 Mrd. Euro gewachsen. Auch die Produktion stieg um 9,9% auf 4,0 Mrd. Euro. In den ersten acht Monaten 2005 lagen die realen Auftragseingänge mit 3% leicht über dem Vorjahr. Hierzu trugen vor allem die um real 6% gestiegenen Auslandsbestellungen bei. Gegenüber 2000 sind damit real ca. 35% mehr Auslandsaufträge eingegangen. www.vdma.org ←

→ **Grundfos****Umsatz und 9% gesteigert**

Die Grundfos-Gruppe (12 586 Mitarbeiter, 67 Gesellschaften in 43 Ländern) hat 2004 ihren Nettoumsatz um 9% bzw. 133 Mio. Euro auf 1,634 Mrd. Euro gesteigert. Der Gewinn vor Steuern betrug mit 166 Mio. Euro 10,2% vom Umsatz, was einer Steigerung von 14% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Positive Verkaufszahlen in den USA, Russland und China sowie zweistellige Zuwachsraten in Osteuropa und dem Fernen Osten hatten trotz Dollarschwäche einen großen Einfluss auf das gute Ergebnis. 201 Mio. Euro wurden 2004 in Forschung, Produktentwicklung und Betriebsausstattungen investiert. Zurzeit wird die weltweite Errichtung von Grundfos-Produktionsstätten fortgesetzt. 2005 werden noch neue Werke mit einer Gesamtfläche von 55 000 m² in Indien, Russland, China, und Ungarn den Betrieb aufnehmen. Auch wurden erste Schritte eingeleitet, um eine Fabrik in Mexiko zu errichten. Sie soll die Abhängigkeit Dollar-Wechselkurschwankungen verringern. Jens Jørgen Madsen, Präsident der Grundfos-Gruppe: „Wir betrachten die internationale Arbeitsteilung nicht als Bedrohung, sondern als Chance, von der wir bereits seit vielen Jahren profitieren. Der kontinuierliche Aufbau von Verkaufs- und Produktionsgesellschaften in den Wachstumsmärkten dieser Welt eröffnet uns zahlreiche Wettbewerbsvorteile. Wir rücken näher an unsere Kunden heran, so dass wir ihnen einen schnelleren und besseren Service bieten können. Und wir können einfache Arbeitsprozesse dort durchführen, wo die Kosten am niedrigsten sind.“ www.grundfos.com ←

NEUGIER auf die zahlreichen Einsatzmöglichkeiten

lohnt sich für Handwerk und Bauherr. Ob Nassestrich, Gussasphalt, oder Freifläche - cuprotherm®-Flächenheizung heisst die Lösung.

cuprotherm[®]
Heizsysteme

